

Weniger Druck. Mehr Kind.



Christoph Bornhauser
SBW Haus des Lernens

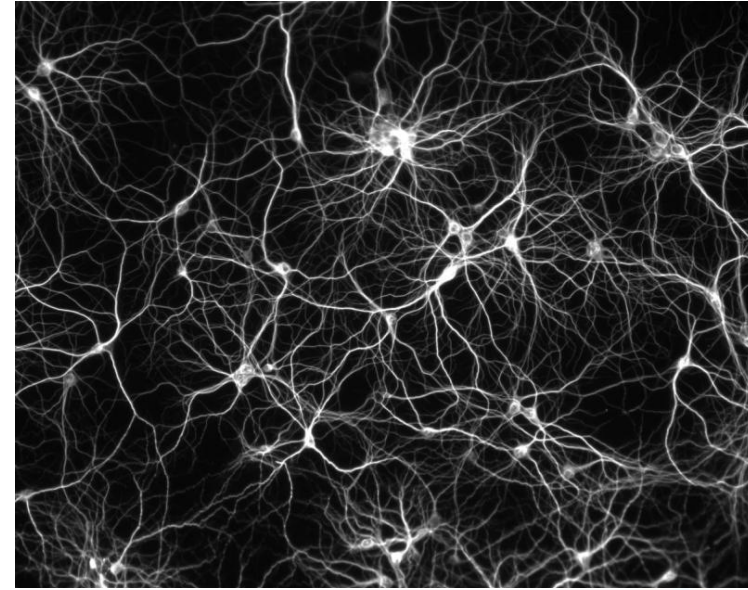
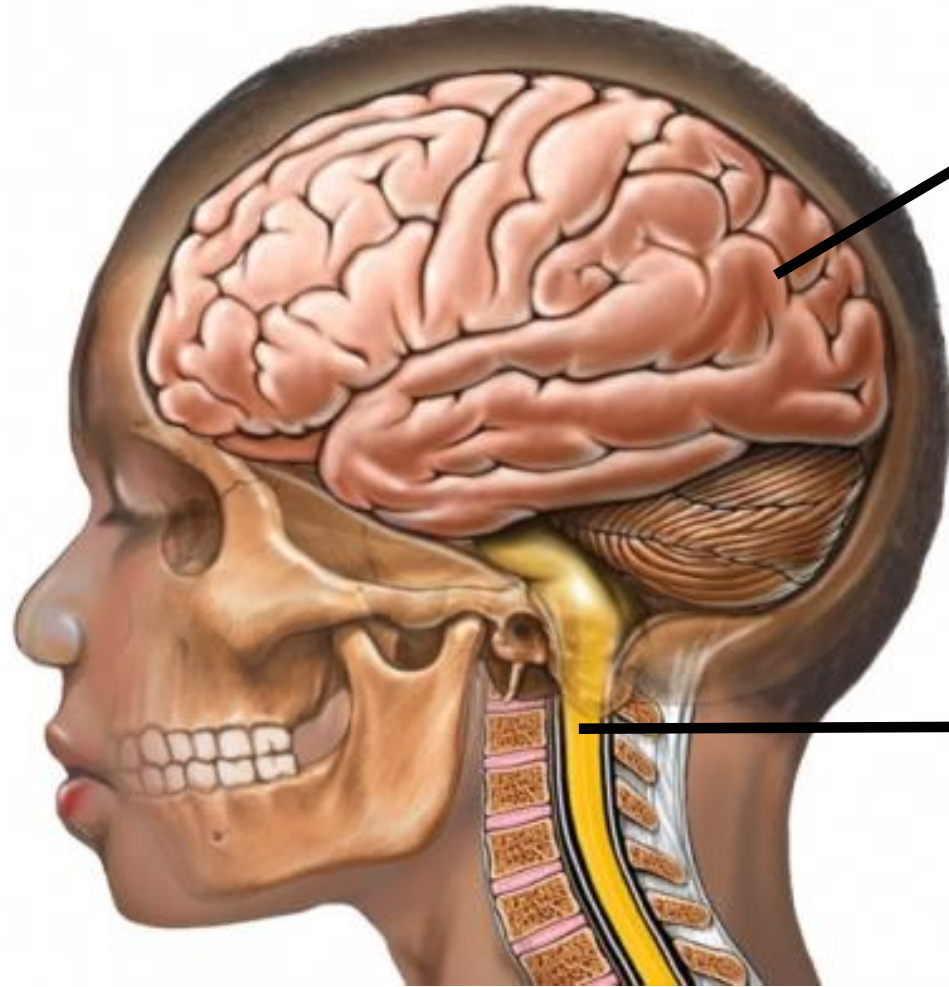
- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

- **Der Sinn des Lernens**
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

Kinder sind geborene Lerner



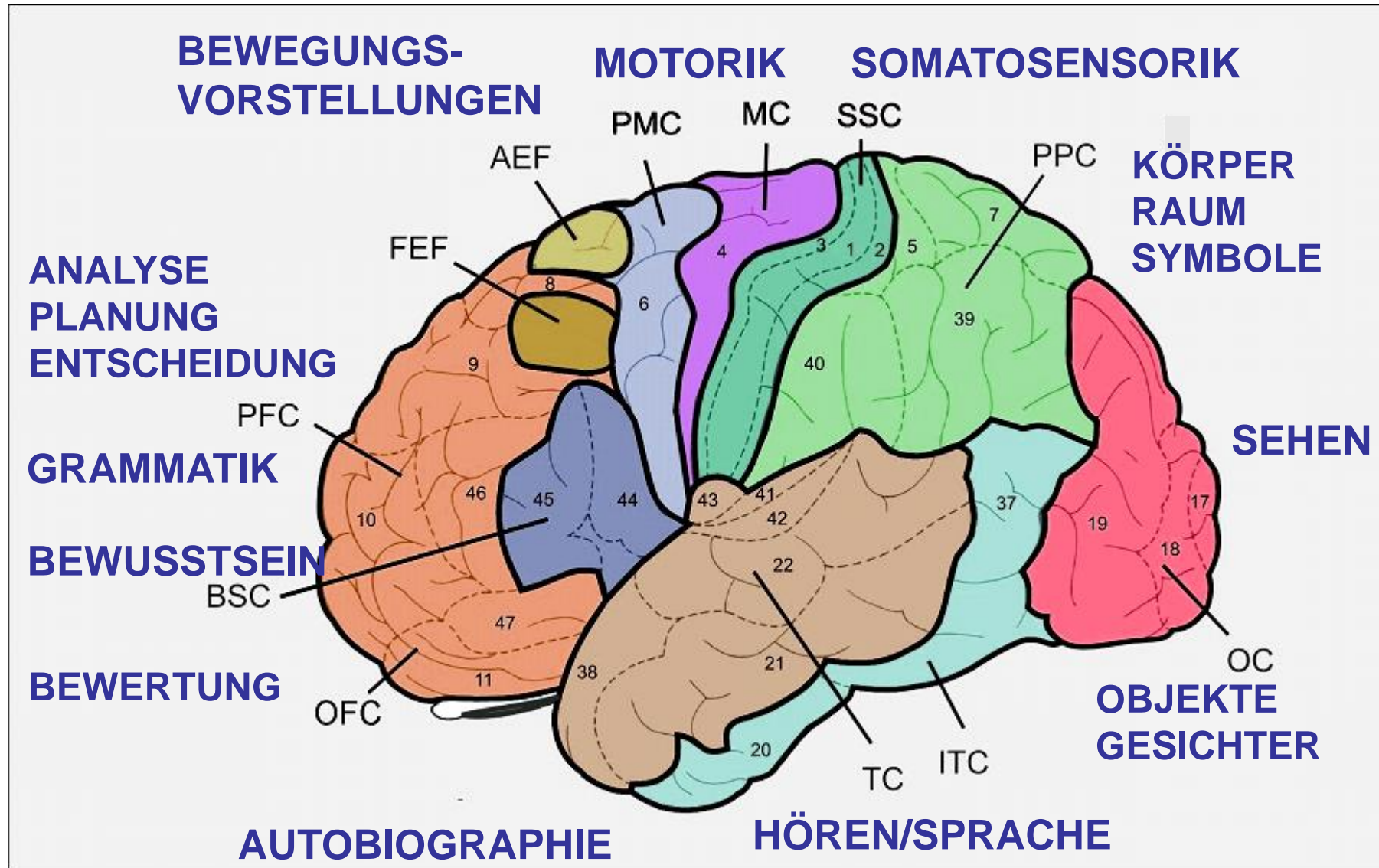


1. Welt abbilden
2. Menschliche Qualitäten entwickeln

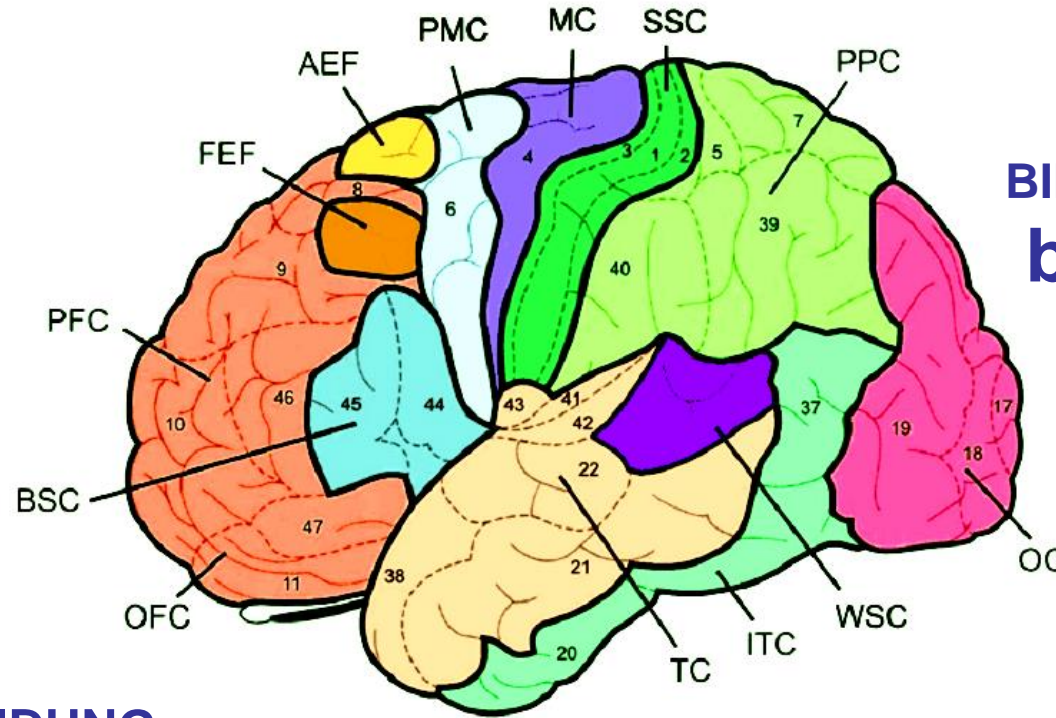
- Der Sinn des Lernens
- **Wie lernen Kinder?**
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

Wie lernen wir?



MOTORIK bis 7 Jahren



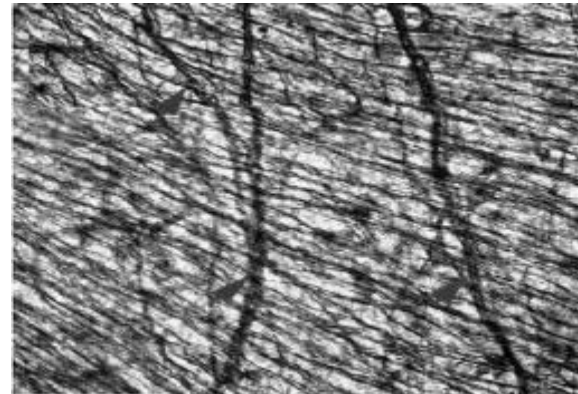
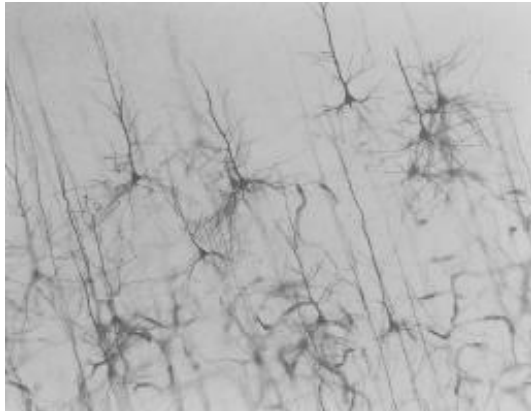
**BINOKULÄRES SEHEN
bis 5 Jahren**

**ANALYSE
PLANUNG
ENTSCHEIDUNG
BEWERTUNG**

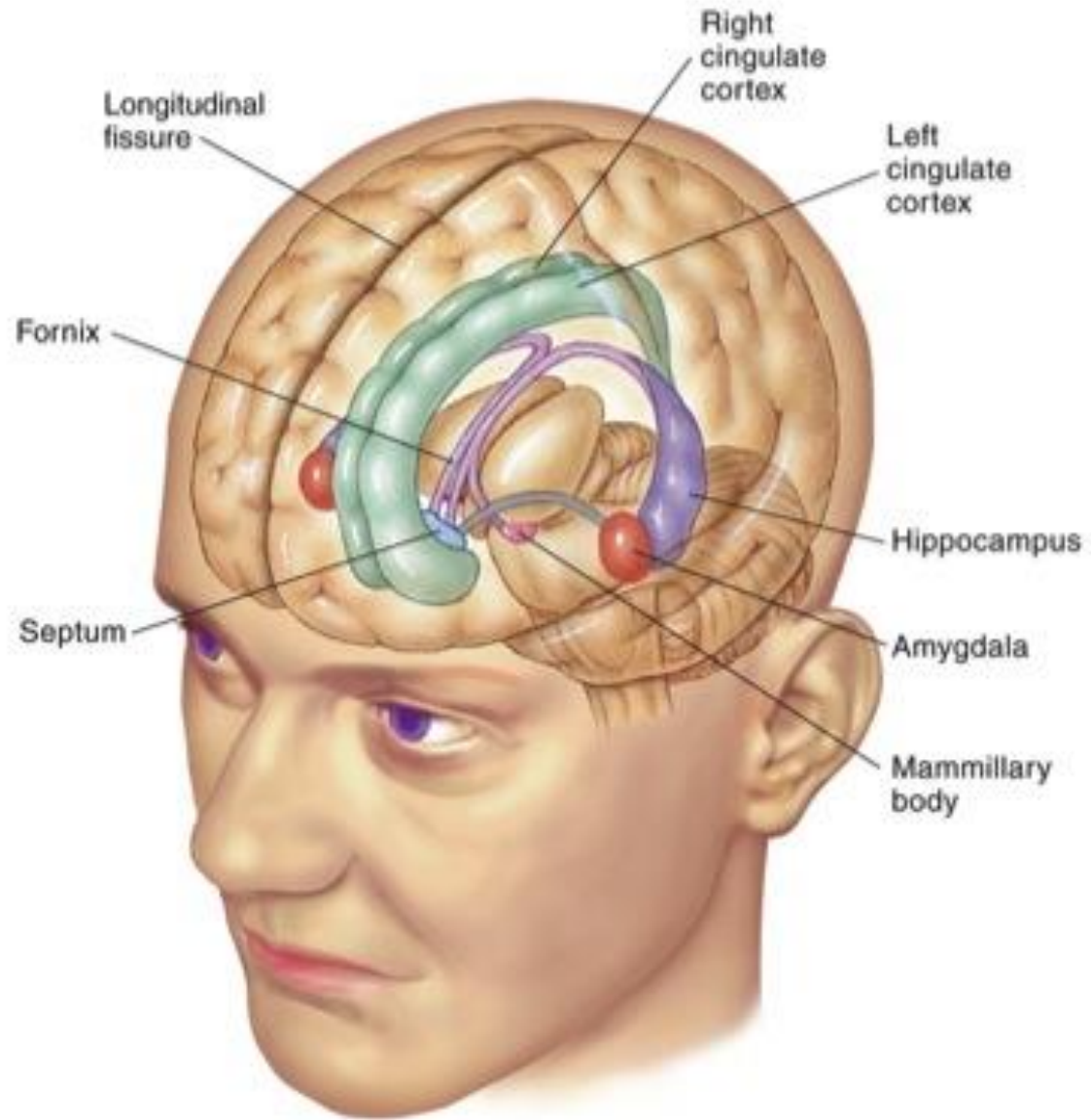
MUTTERSPRACHE bis 9 Jahren

20 Jahren

Visuelles Zeitfenster



Antrieb aus dem limbischen System



Angeborener Lerninhalt / Genuines Curriculum



Effizienteste Lernform: Spielen



- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- **Die drei Voraussetzungen**
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

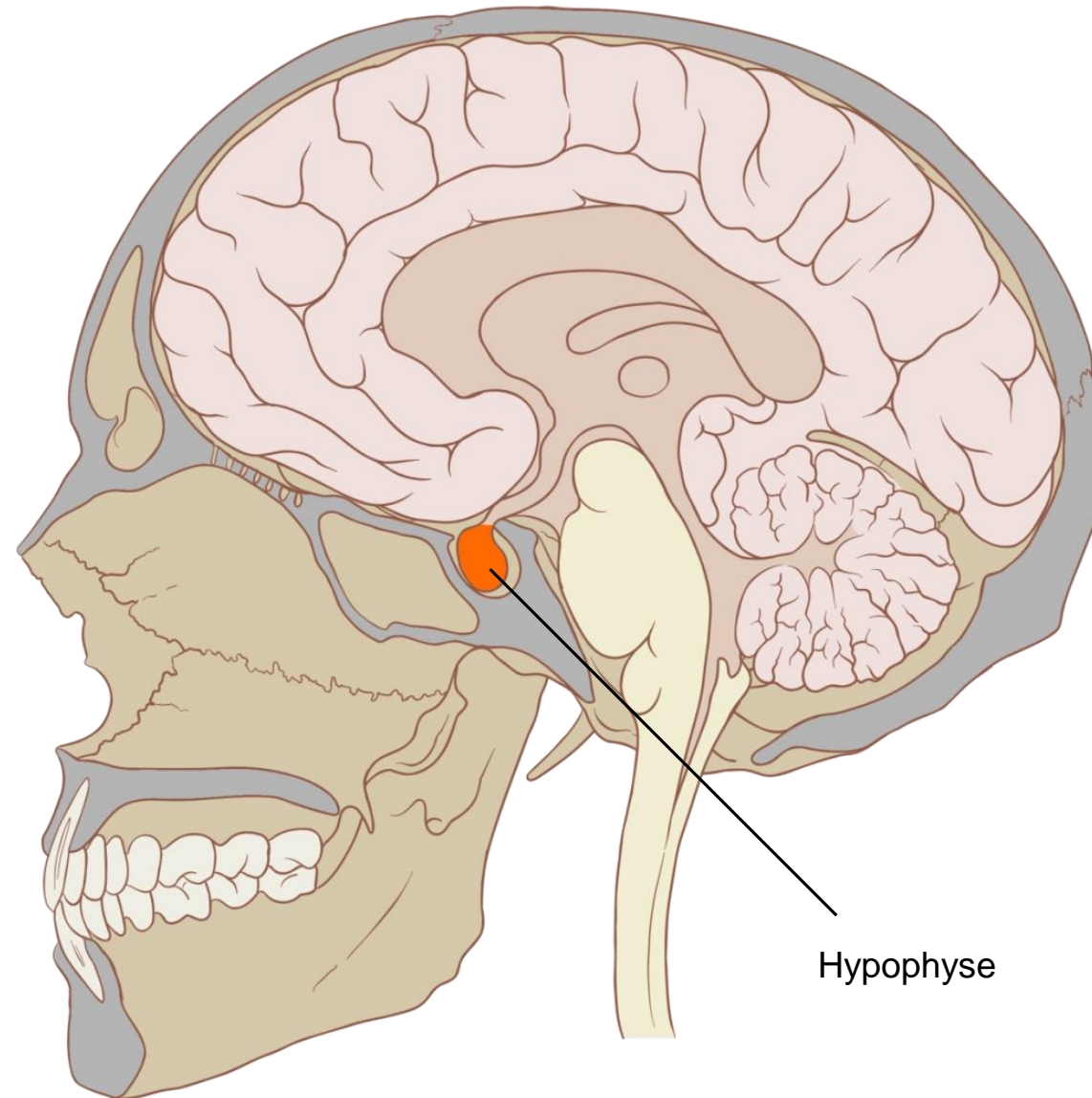
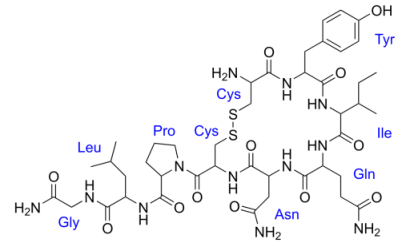


Oxytocin

Dopamin

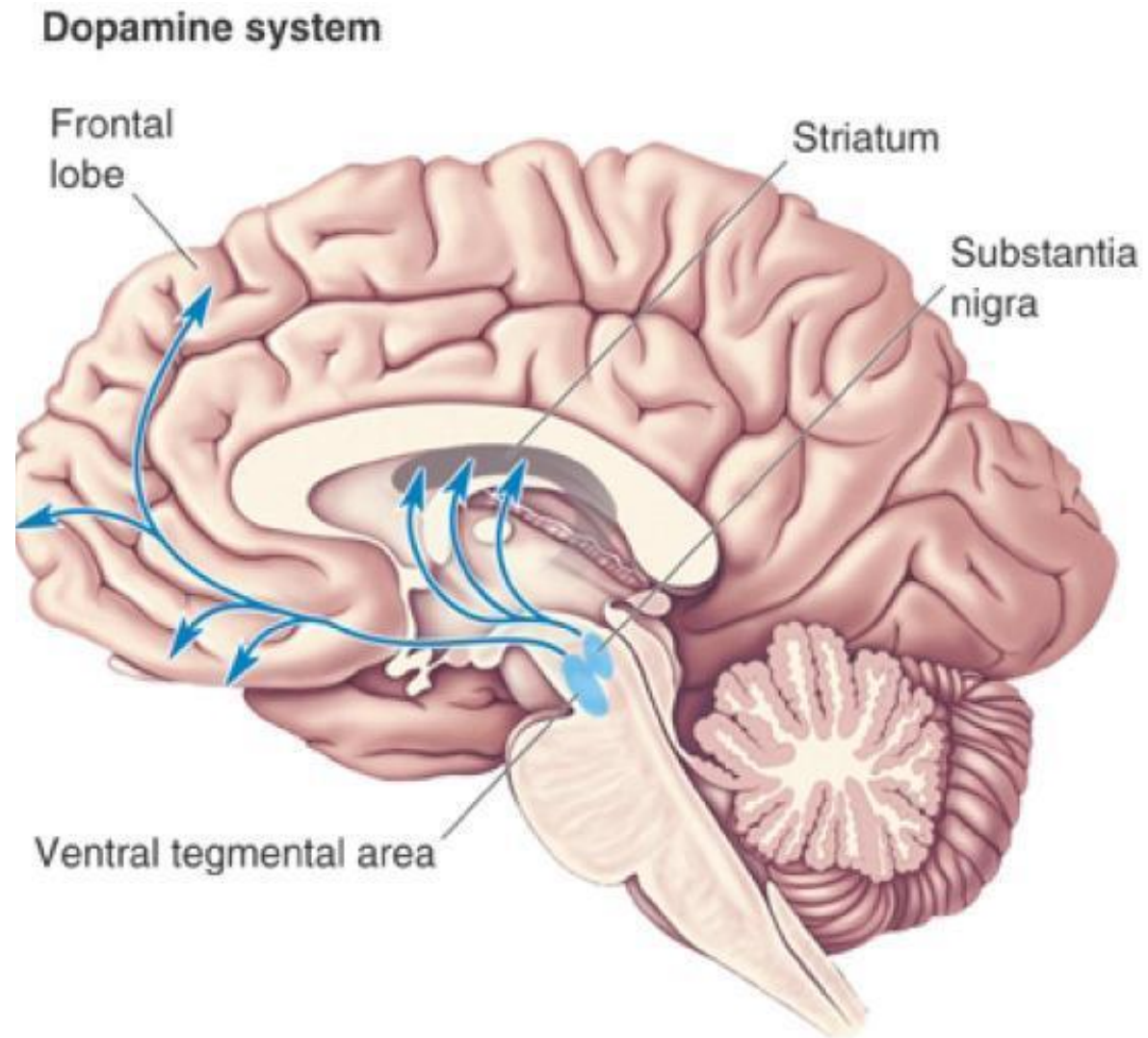
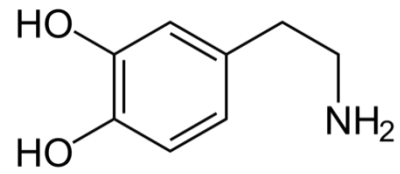
Endorphin

Oxytocin: Beziehungshormon

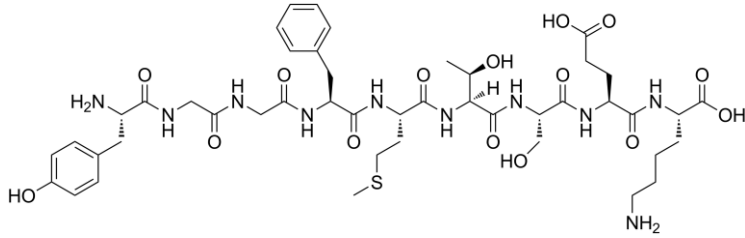


Hypophyse

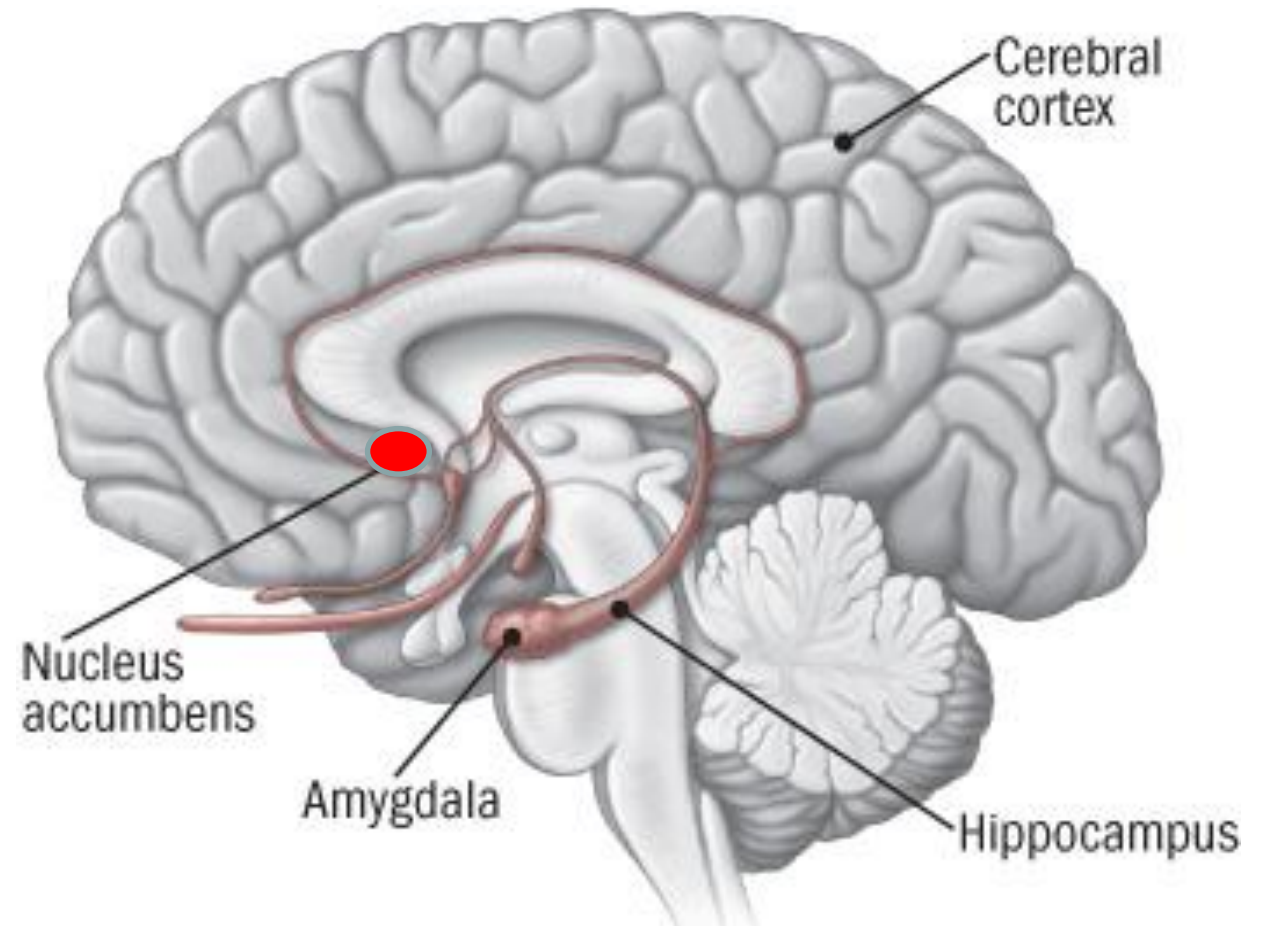
Dopamin: Herausforderung



Endorphin: Euphorie und Resilienz



Lust, Neugier
Verbundenheit
Stolz, Selbstvertrauen
Leidenschaft
Schmerzen aushalten



- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- **Bandbreite der Natur**
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

Die Denkentwicklung

Sensomotorische Stufe	Stufe des anschaulichen Denkens	Stufe des konkreten Denkens	Stufe des abstrakten Denkens
Reize werden durch einzelne Sinnesorgane verarbeitet	Ich-Bezogenheit	Fähigkeit, mehrere Merkmale gleichzeitig zu berücksichtigen	Bildung von Hypothesen
Die Sinnessysteme arbeiten zusammen	Nichterkennen der Umkehrbarkeit	Erkennen der Umkehrbarkeit	Systematische Überprüfung der Hypothesen
Beginn der Vorstellungskraft	Konzentration bei der Beurteilung auf ein Merkmal	Unterscheidung von Ober- und Unterbegriffen	
Das Kind handelt zielgerichtet	Gebundenheit an die konkrete Wahrnehmung	Denken an tatsächliche Gegebenheiten gebunden	
Symbolisches Denken			

© www.kindererziehung.com

Geburt

bis 2 Jahre

bis 7 Jahre

bis 12 Jahre

- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- **Implizites und explizites Lernen**
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

Expliziter und impliziter Lernprozess



Expliziter und impliziter Lernprozess



Expliziter und impliziter Lernprozess



Expliziter und impliziter Lernprozess



Lernen mit und ohne Synästhesie

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

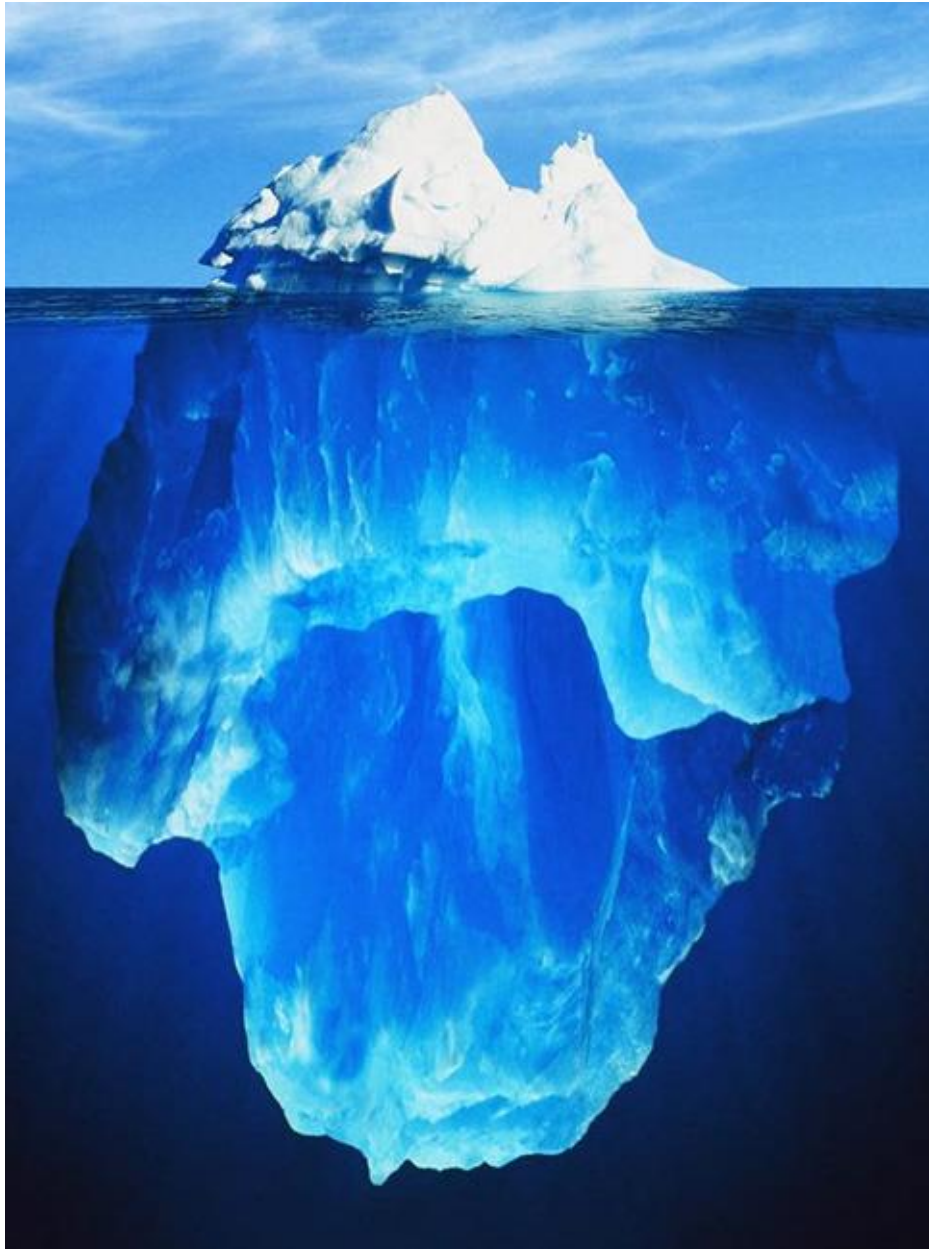


Syn-Ästhesie

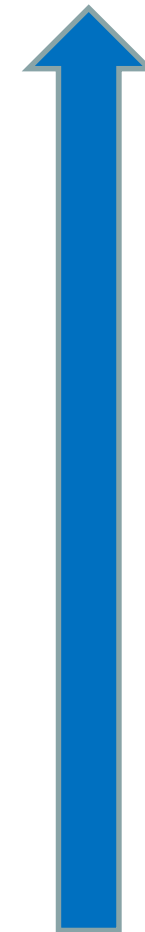


Synästhesie





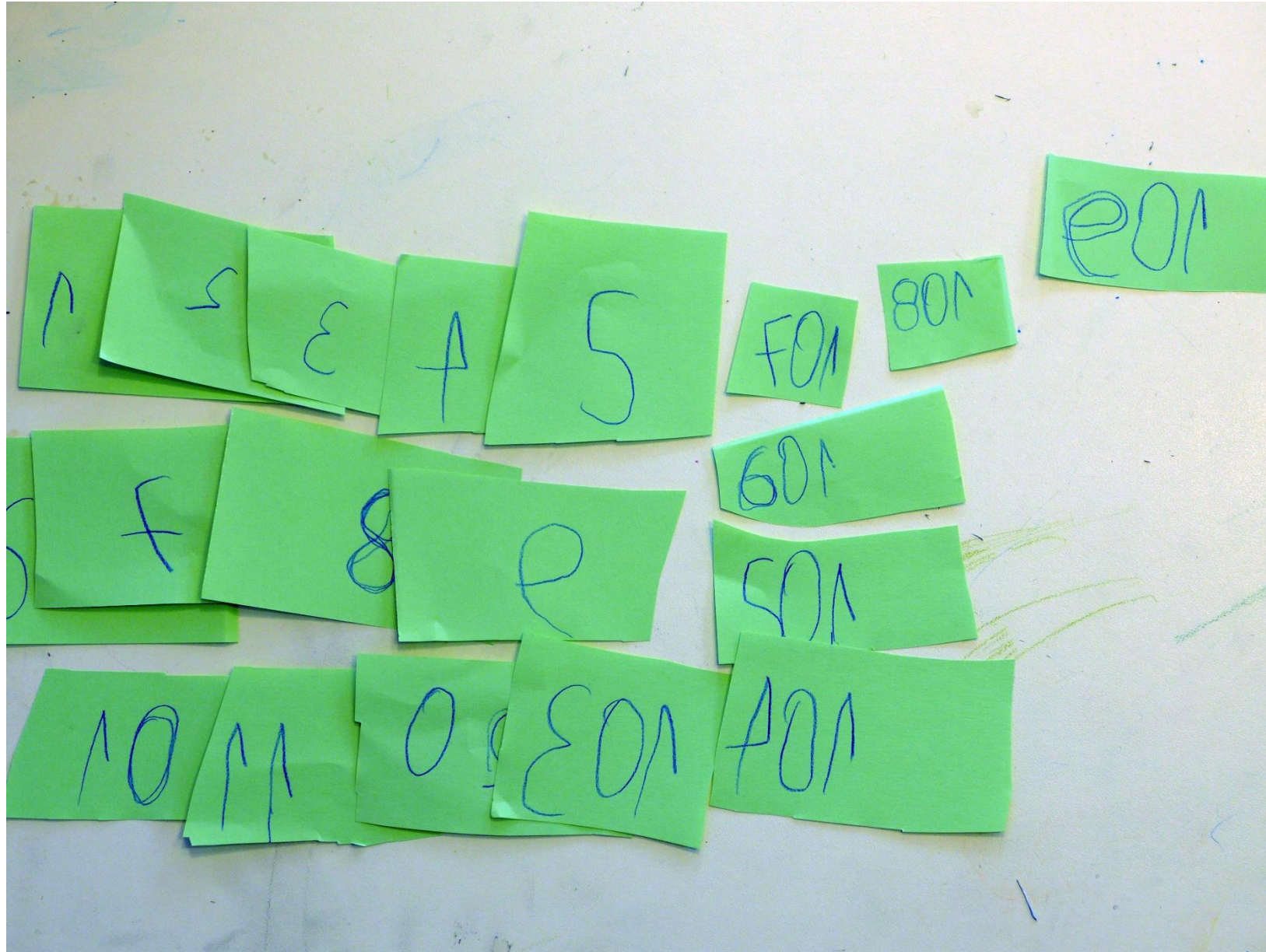
Explizites wachsen lassen



Von implizit zu explizit



Ziffern, Wort und Dynamik



Begriff, Form, Regeln

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19



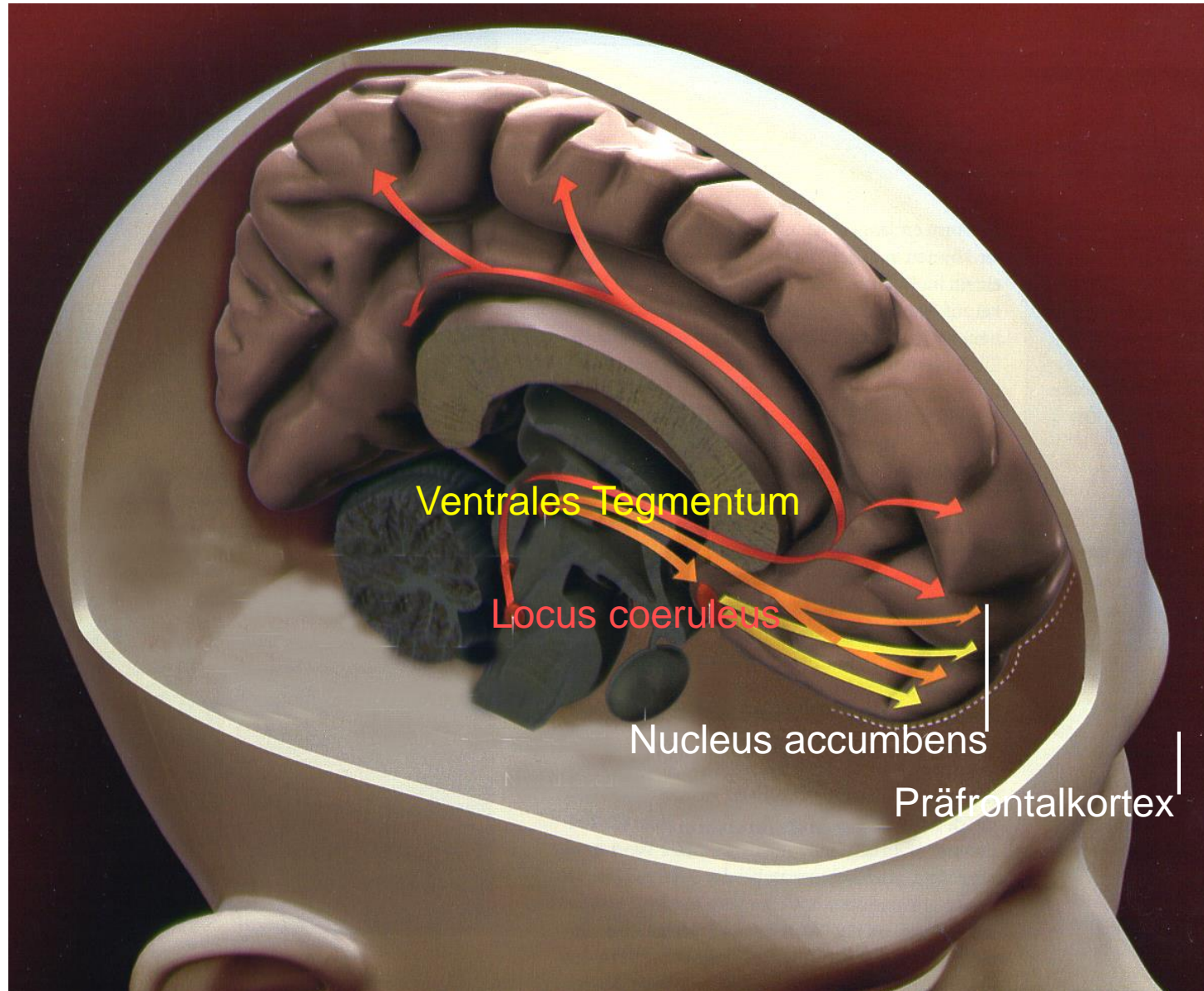
- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- **Freude und Angst und wo der Druck entsteht**
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

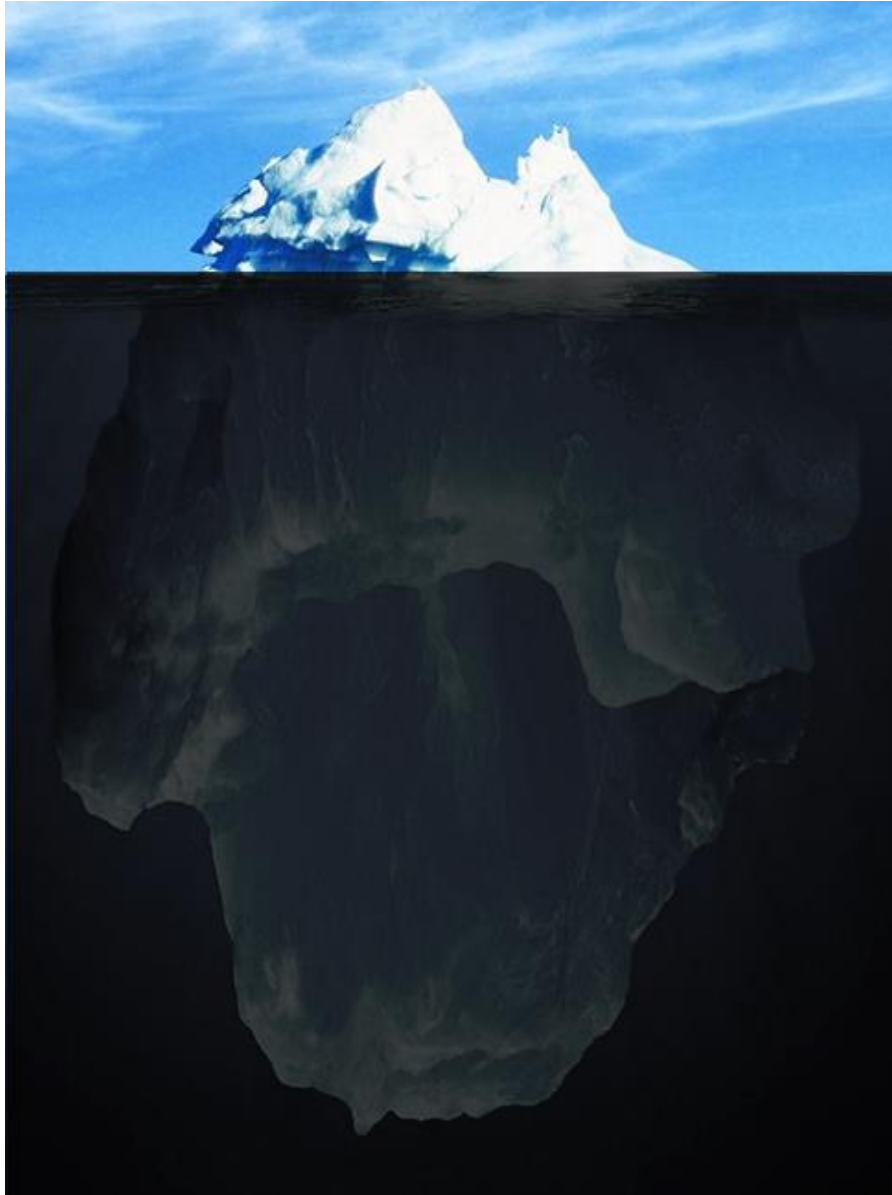
Freude: Lust und Kreativität



Freude und Angst

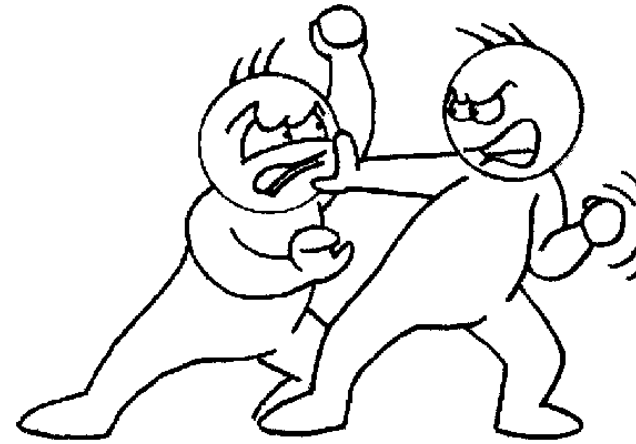
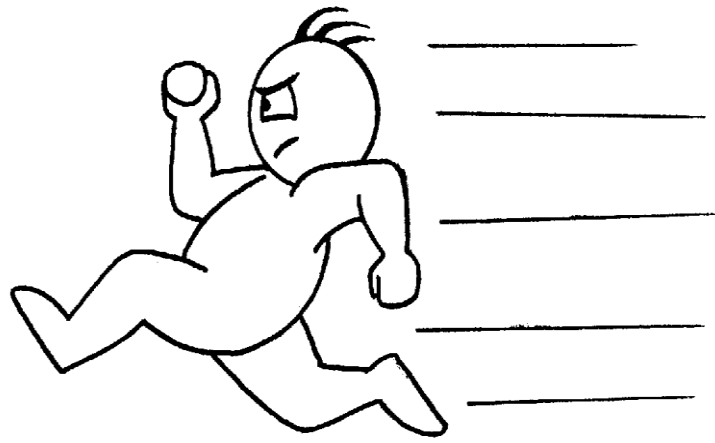


Wo der Druck entsteht: Expliziter Fokus



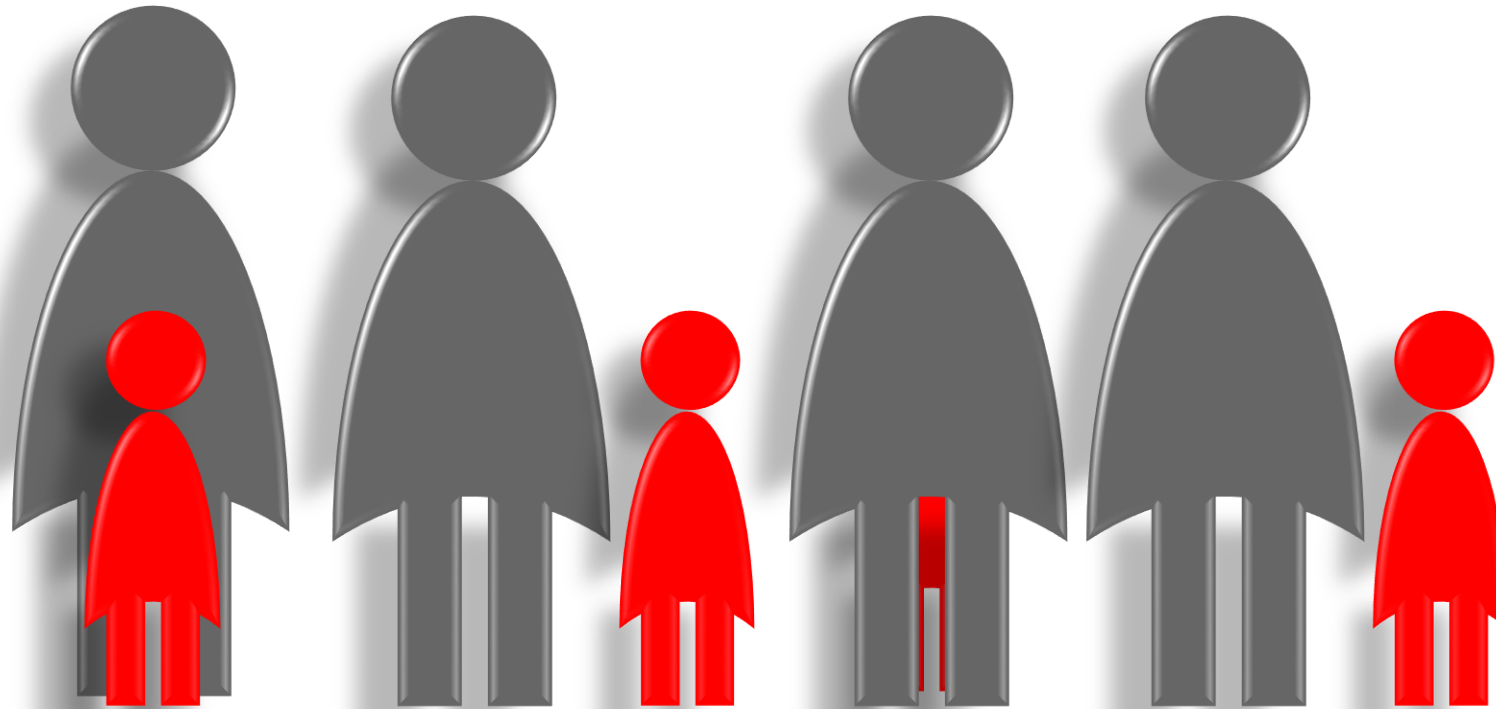
Jahrgangsgruppen
Gleiche Lernziele
Effizienter, direkter Lernweg
Prüfungen
Vergleich mit Durchschnitt
Einzelbeurteilung
Noten
Hausaufgaben
Selektion

Angst: Flucht und Angriff



- Geht ihr Kind gerne in die Schule?
- Schläft es gut?
- Lacht es häufig?
- Spielt es gerne?
- Ist es neugierig, funktioniert es gerne etwas um?
- Freut es sich, wenn es etwas Neues gelernt hat?
- Kann es die Zeit vergessen?
- Bin ich von seinen Lernprozessen begeistert?

Kinder brauchen Jemanden, der an sie glaubt, von ihren Fähigkeiten überzeugt ist und sie bestärkt, Herausforderungen anzupacken, der hinter ihnen aber nicht vor ihnen steht.



- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- **Was können wir als Eltern tun?**

Fragen, Anregungen und Diskussion

Passende Umgebung für genuines Curriculum



Menschen mit Leidenschaft als Vorbild nutzen



Menschen mit Leidenschaft als Vorbild nutzen



Mit der Gründung des LUCERNE FESTIVAL ORCHESTRA habe sich Claudio Abbado einen Traum erfüllt.

Mitspielen



Spezielle Begabung und Teamwork fördern



Risiko zulassen und gelassen bleiben



Generationen zusammenbringen



- Der Sinn des Lernens
- Wie lernen Kinder?
- Die drei Voraussetzungen
- Bandbreite der Natur
- Implizites und explizites Lernen
- Freude und Angst und wo der Druck entsteht
- Was können wir als Eltern tun?

Fragen, Anregungen und Diskussion

Gerhard Hüther

Rettet das Spiel

ISBN: 978-3-442-71637-1

Mit Freude Lernen

ISBN: 978-3-525-70182-9

Jedes Kind ist hoch begabt

ISBN: 978-3-442-74710-8